

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 88 (1962)
Heft: 30

Artikel: Summerferie dehaime
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-501626>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

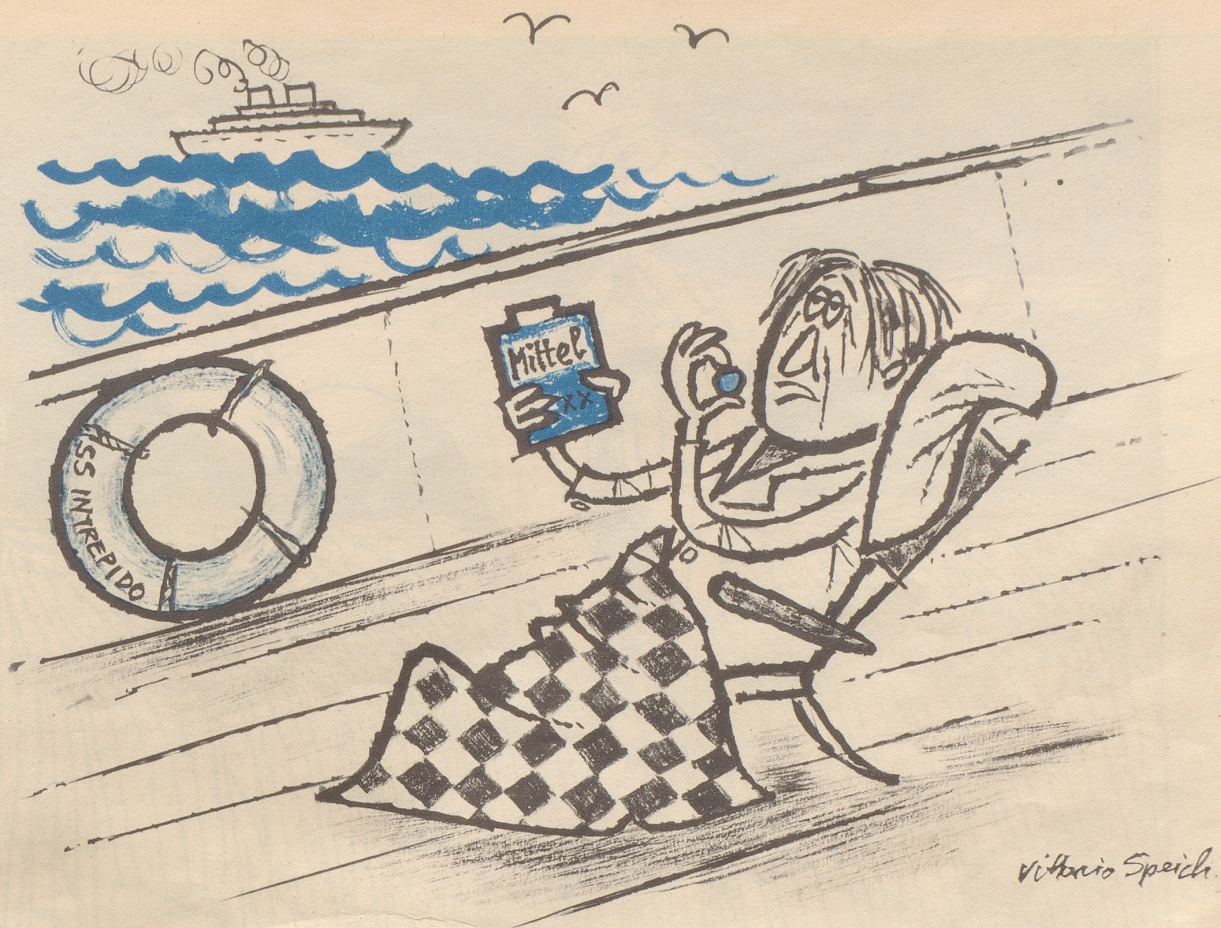
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mittelmeerferien

Blasius

Summerferie deheim

Nyt isch mit em Ummegumpe.
Fycht bisch wien e Dintelumpe.
s kennt jo wirklich kiehler sy.
Aber lieber, statt go worge
An der Hitz und ihre Sorge
Richt der z Basel Ferien y!

Schon der Gaischt und dyni Knoche,
Loß der gueti Plättli koche,
Spil deheim der Ferie-Gascht!
Fuxt di d Sonnen und ihr Gfunkel,
Zieh di zrug zuem «Bächer dunkel»!
Scho vergissisch Hitz und Glascht.

Dyni Frind lacht hite s Meer a.
Du hesch dismool halt d Riviera
Uff em Bord am griene Rhy.
Bsinn di nit und mach e Hächtli!
Wälledänz und Bräme-Gfächtli
Hesch so guet wie z Rimini.

Z Nacht darfsch lang und heerlig pfuuse,
Zieh dich im Draum in d Färni uuse,
Stygsch sogar uff d'Eigerwand.
Bisch am Morgen in de Bohne,
Lauf gitroscht bis uff d Chrischone!
Dert kriegsch au der Sunnebrand.

Langi Erle, Pfalz und Zolli ...
Nai, i mach kai dumme Molli.
Mit em Summerhuet im Gnigg,
In mym Basel, wo kai Hatz isch
Und emool firs Fuul-sy Platz isch,
Han au ich my Feriegligg.